



Betriebsanweisung für alle Mitarbeiter Verhalten bei Unfällen

Allgemein

Alle Unfälle, die im Zusammenhang mit der Tätigkeit stehen (auch die auf dem direktem Wege von und zur Arbeit) sind Arbeitsunfälle und müssen gemeldet werden.

Verhalten bei Unfällen

Grundsätzliches Verhalten bei allen Unfällen:

👉 Ruhe bewahren, 👉 Situation erkennen, überlegen, handeln, 👉 Zusätzliche Schädigungen verhindern (auch Selbstschutz), 👉 Unfallstelle absichern, 👉 Verletzten möglichst nicht alleine lassen, 👉 Notruf

1. Bei großen Verletzungen, schwer blutenden Wunden, Bewusstlosigkeit etc. verständigen Umstehende **sofort den Notruf** / Feuerwehr.

TELEFON : 0 – 112

Dabei immer die 5 W Regel beachten:

WO ?	geschah es	Ort, Gebäude, Etage, Raum
WAS ?	geschah	Feuer, Sturz, Verätzung usw.
WIE VIELE ?	Verletzte	Anzahl
WELCHE ?	Art der Verletzung	Art und Körperteile
WARTEN ?	auf Rückfragen	Angaben zum Melder und Bestätigung

Auf jeden Fall sollte versucht werden, die Rettungskräfte am Eingang des Gebäudes zu empfangen, um so unnötiges Suchen nach dem Unfallort zu vermeiden. Bei Unfällen auf dem Campus Tarforst und Petrisberg sollte um die Suche nach dem Unfallort zu vereinfachen dem Pedelldienst eine kurze Mitteilung gemacht werden damit die Rettungsfahrzeuge richtig geleitet werden. Erreichbar über folgende Telefonnummern:

extern Telefon: **201-4000**

intern Telefon : **4000** (über jede Nebenstelle der hausinternen Telfonanlage/ jeden Aufzug)

Erreichbar Mo-Fr. 7:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Sa. 9:00 Uhr bis 19:00 Uhr

So. 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

2. Bei weniger dramatischen Unfällen, wie z.B. einem umgeknickten Fuß, außer Kontrolle gera-

tenen chem. Reaktionen mit Verätzungen einzelner Finger oder einer Schweißperle die bei Schweißarbeiten ins Ohr geraten ist, handeln Sie bitte nach folgenden Hinweisen:

Für diese beruflichen Unfällen jeder Art ist **nicht** der Hausarzt zuständig. Hier muss der Unfallarzt (der sog. D-Arzt / Durchgangsarzt) aufgesucht werden (siehe Anlage).

Zur Sicherstellung einer bestmöglichen Versorgung haben die Berufsgenossenschaften spezielle Ärzte ermächtigt, die diese Behandlungen durchführen dürfen. In der Regel sind dies Unfallchirurgen.

Zur Vermeidung weiterer Unfälle sollte der Verunfallte nicht selbst zum Arzt fahren, sondern immer in Begleitung (hier einen Mitarbeiter bitten, ihn zu begleiten).

Bei Unfällen auf freier Strecke sollte man mit einem Taxi zum Unfallarzt fahren.

Bei kleineren speziellen Verletzungen wie z. B. Fremdkörpern im Ohr oder Verletzungen der Augen kann direkt ein HNO- oder Augenarzt aufgesucht werden ohne vorherige Konsultation des D-Arztes.

In jedem Fall aber muss der Unfall aufgenommen und ein Unfallprotokoll ausgefüllt werden wenn ein Arzt aufgesucht wurde oder eine Arbeitsunfähigkeit vorliegt. Mit diesem Verhalten bleiben Ihnen berechnete Ansprüche, ggf. auch bei resultierenden Folgeschäden eines Arbeitsunfalls, an die Berufsgenossenschaft erhalten.

3.

Noch kleinere Verletzungen, z.B. Schnittwunden, sollen im Verbandbuch (liegt im Erste Hilfe Kasten) eingetragen werden (GUV 0.3 § 16). Grundsätzlich ist nämlich auch bei kleinsten Wunden eine Folgeschädigung oder Infektion möglich, die zu schwerwiegenden Funktionsverlust z.B. der Hand oder Finger, führen kann. Auch in diesem Fall muss die berufliche Veranlassung bewiesen werden (darum der Eintrag in das Verbandbuch). Informationen über die **ERSTE HILFE ORGANISATION** sind auf der Homepage der Universität unter: Allgemein Unterpunkt: Sicherheit ; Erste-Hilfe und in jedem internen Telefonbuch (veröffentlicht Uni Homepage : [www. Uni-trier.de/uni/telereg/tel.pdf](http://www.Uni-trier.de/uni/telereg/tel.pdf)) enthalten. Aufgeführt sind die Standorte: Erste – Hilfe – Räume, Erste Hilfe Tragen, Verbandskästen und eine Liste der ausgebildeten Ersthelfer u.s.w..

Allgemeines zur Organisation

Die Formularausgabe und die Bearbeitung der Unfallanzeigen erfolgt durch die Personalabteilung ABT. III . Der Fachkraft für Arbeitssicherheit / dem Personalrat werden alle Unfallanzeigen zugeleitet, damit Unfallschwerpunkte aufgedeckt werden um weitere Unfälle zu verhindern.

Weitere Informationen über das Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe bei Unfällen (GUV 30.10) können bei der Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Betriebsarzt angefordert werden.

Das Beste ist: Bleiben sie UNFALLFREI!

Herrn Hans-Peter Müller
Beauftragter für Sicherheit

Herrn Dr. G. Willenborg
Betriebsarzt

Frau M. Kiefer-Koltes
Fachkraft für Arbeits-
Sicherheit

In Kraft gesetzt durch Herrn H.P. Müller am 01.08.2005

Durchgangärzte in Trier (LVBG) Stand 2005

Dr. med. Jürgen Braun

Chefarzt der Chirurg. Abt.

Marienkrankenhaus

August-Antz-Str. 22

54293 Trier

Telefon: 0651 / 683-136

Fax: 0651 / 683-124

E-Mail: j.braun@tre.st-elisabeth.de

Krankenhaus ist am Verletzungsartenverfahren beteiligt

Dr. med. Wolfhard Fries

Ostallee 3 - 5

54290 Trier

Telefon: 0651 / 76726

Fax: 0651 / 45843

E-Mail: wolfhard.fries@t-online.de

Dr.med. Mariana Santos

Chefarztin **Kinderchirurg.**Abt.

Krankenhaus des Mutterhauses d. Borromäerinnen

Feldstraße 16

54290 Trier

Telefon: 0651 / 947-2657

Fax: 0651 /

E-Mail: santos@mutterhaus.de

Internet: www.mutterhaus.de

Dr. med. Martin Hunger

Luxemburger Str. 150

54294 Trier

Telefon: 0651 / 827840

Fax: 0651 / 8278420

Dr. med. Andreas Junge

Chefarzt der Unfallch. Abt.

Krankenhaus der Barmherzigen Brüder

Nordallee 1

54292 Trier

Telefon: 0651 / 208-2611

Fax: 0651 / 208-2618

E-Mail: unfallchirurgie@bk-trier.de

Internet: www.barmherzigebrueder.de

Krankenhaus ist am Verletzungsartenverfahren beteiligt

Dr. med. Marika Reusch

Saarstr. 16-18

54290 Trier

Telefon: 0651 / 74926

Fax: 0651 / 47093

Dr. med. Markus Rick

Chefarzt Unfallchirurg. Abt

Krankenhaus des Mutterhauses d. Borromäerinnen

Feldstr. 16

54290 Trier

Telefon: 0651 / 947-0

Fax: 0651 / 947-3036

E-Mail: rick@mutterhaus.de

Dr.med Wolfgang Hagedorn

Böhmerstr. 6

54290 Trier

Telefon: 0651 / 9794220

Fax: 0651 / 9794226

E-Mail: info@unfallchirurgie-trier.de

Internet: www.unfallchirurgie-trier.de

Dr. med. Edgar A. Smague

Chefarzt der Chirurg. Abt.

Ev. Elisabeth-Krankenhaus

Theobaldstr. 12

54292 Trier

Telefon: 0651 / 2092-151

Fax: 0651 / 2092-237

E-Mail: edgarsmague@aol.com

Internet: www.ev-elisabeth-krankenhaus.de

Dr.med. Gabor Vida

Ostallee 3 - 5

54290 Trier

Telefon: 0651 / 48277

Fax: 0651 / 74596

E-Mail: drgaborvida@t-online.de